
Subject: Behandlung mit Minoxidil fortführen?

Posted by [Danielbb](#) on Wed, 15 Dec 2010 21:20:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

so nach langem stillen mitlesen werd ich dann auch mal aktiv

Mal ne Frage an alle die schon Erfahrung mit einer Minoxidil-Behandlung über einen längeren Zeitraum haben.

Trage Regaine jetzt seit fast genau 2 Monaten jeden Abend auf. Habe mich entschieden dies einmal täglich mit der doppelten Menge zu tun, da es mir nach einer morgigen Behandlung Aufgrund des verklebens und scheinbar dünner werden der Haare unmöglich ist diese zu stylen.

Das einzige Ergebnis dass sich nach dieser Zeit zeigt ist leider mehr als negativ. Bin der festen Überzeugung seitdem gut ein Drittel meiner Haare verloren zu haben. Hatte vor Beginn der Behandlung leicht vergrößerte GHEs und eine relativ geringe Lichtung am Hinterkopf vorzuweisen, was sich bereits nach 2 Wochen mit der Minoxidil Behandlung stark ausgeprägt hat. Die GHEs ziehen sich mittlerweile bis in die Seitenscheitel und die Lichtung am Hinterkopf wird auch immer größer. Zusätzlich sind sogar die Haare am Seiten und unteren Hinterkopfbereich merklich dünner geworden (obwohl ich dort gar kein Regaine auftrage).

Konnte meine Haare bis zu Beginn der Behandlung noch nach oben stylen, was ich mittlerweile vergessen kann. Selbst der sonst von mir getragene Irokesenschnitt macht durch die Lichtung am Hinterkopf nichts mehr viel her.

Nun hab ich natürlich die Hoffnung dass dies auf das vom Hersteller angekündigte und von Betroffenen so gefürchtete Sheedding zurück zu führen ist und die seit Beginn der Behandlung ausgefallenen Haare alle in einem besseren Zustand wieder nachwachsen. Da ein starkes Sheedding ja angeblich ein Zeichen für ein besonders gutes ansprechen auf die Therapie sein soll rede ich mir das zumindest mal ein[^] Zumal es ja auch nicht angehen kann, dass man nen Haufen Geld für das Zeug ausgibt und der Mist dann einfach mal das Gegenteil bewirkt bzw. den HA soo rasch beschleunigt. Glaub zwar dass sich mein HA seit gut einer Woche wieder deutlich verringert hat (kaum noch Haare im Waschbecken) aber kann das noch nicht so ganz glauben.

Der HA Beginn bei mir vor 2 Jahren schleichend aber steigerte sich noch nie in einem so kurzen Zeitraum. Bin 22 und habe am Freitag das erste mal einen Termin beim Hautarzt deswegen. Zieh in Erwägung es zusätzlich mit Fin zu versuchen, obwohl mich die NWS mehr als abschrecken.

So, nach langem (vielleicht auch zu ausführlichem Schildern der Situation) zum Kern meiner Frage. Angenommen es handelt sich wirklich um das erhoffte Sheedding und die Haare wachsen wieder nach, wie lange dauert es bis die ausgestoßenen Haare wieder nachwachsen? da es u.a. beim Hersteller heißt die "alten" Haare werden durch neue, sich in der Wachstumsphase befindenden Haare aus dem Follikel geschoben, müste man dann nicht kurze Zeit nach dem Ausfall das Nachwachsen neuer Haare bemerken, da die ja quasi schon auf dem Weg sind? Oder wie lange dauert es in der Regel bis die nach einem solchen Vorgang zum Vorschein kommen?

Bedanke mich im Vorraus herzlichst für eure Antworten!

mfg
